



## Anmeldung.

### Armutssensibles Handeln in Kitas und anderen pädagogischen Einrichtungen

im Rahmen des ESF-Bundesprogramms  
„Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“  
am 16. November 2017

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachtag  
in Essen an.

Name, Vorname

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

Einrichtung

Funktion

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Anmeldung bitte bis zum 30. Oktober 2017

per Fax 0211 / 4499289

per Mail bianca.wolter@familienbildung-deutschland.de

## Tagungsort.

**Kath. Familienbildungsstätte**  
Bernestraße 5  
45127 Essen

## Teilnahme.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Für Verpflegung wird gesorgt. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.  
Es gilt das Datum des Eingangs Ihrer Anmeldung.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail  
(E-Mail-Adresse bitte auf dem Anmeldeformular angeben).

## Kontakt und Beratung.

**familienbildung deutschland**  
Kath. Bundesarbeitsgemeinschaft  
für Einrichtungen der Familienbildung

Bianca Wolter  
Prinz-Georg-Straße 44  
40477 Düsseldorf  
Telefon 0211 / 4499218  
Fax 0211 / 4499289  
bianca.wolter@familienbildung-deutschland.de  
www.familienbildung-deutschland.de

Die Qualifizierung „Elternbegleiter\_in“ wird im Rahmen des Programms „Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Gestaltung & Realisation: kipconcept gmbh, Bonn | Bilder: fotolia.de – cleder (1), extender (1), Ingo Bartussek (3), Stockphoto – Damir Cudic (4)

## Fachtag

### Armutssensibles Handeln in Kitas und anderen pädagogischen Einrichtungen

im Rahmen des ESF-Bundesprogramms  
„Elternchance II – Familien früh für  
Bildung gewinnen“

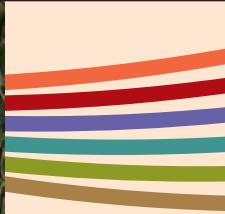
**16. November 2017**

Kath. Familienbildungsstätte, Essen

Gefördert vom:



**Zusammen. Zukunft. Gestalten.**



**Armutssensible Handeln in Kitas und anderen pädagogischen Einrichtungen.**

Die Bildungschancen von Kindern benachteiligter Familien zu verbessern ist ein wesentliches Ziel der Weiterqualifizierung Elternbegleiter\_in. Auch in Kitas und Einrichtungen der Familienbildung wird dies im alltäglichen Miteinander angestrebt. Doch wie kann man Kinder und Familien, die von Armut betroffen sind, wirksam unterstützen?

Im Rahmen dieses Fachtags wird erarbeitet, wie pädagogische Fachkräfte eine armutssensible Perspektive einnehmen und wertschätzend mit sozioökonomisch benachteiligten Familien zusammenarbeiten können.

**Folgende Themen werden behandelt:**

- » Hintergrundwissen zu Armutslagen und Auswirkungen auf Kinder
- » Teilhabe ermöglichen und Resilienz fördern
- » Reflexion der eigenen Haltung und ihre Auswirkungen
- » Pädagogische Ansatzmöglichkeiten im Alltag

**Dozentinnen.**  
Maren Cordes, Dr. Angelika Hille-Sandvoß

**Zielgruppe.**

Der Fachtag richtet sich an ausgebildete Elternbegleiter\_innen genauso wie an sonstige pädagogische Fachkräfte, die z.B. in Kindertagesstätten, Einrichtungen der Familienbildung, Familienzentren, Jugendamt, Schulsozialarbeit, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen tätig sind.

**Projektträger.**

**familienbildung deutschland – Die Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung (BAG)** ist der Zusammenschluss von 80 katholischen Familienbildungsstätten und anderen Einrichtungen der Familienbildung.

In einem Trägerkonsortium von sechs bundesweit tätigen Trägern der Familienbildung beteiligen wir uns im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) an der Umsetzung der Weiterqualifizierung Elternbegleiter\_in und bieten sie an.

Das ESF-Bundesprogramm „**Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen**“ bildet pädagogische Fachkräfte zu Elternbegleiter\_innen weiter. Das Programm möchte das große Einflusspotenzial der Familien nutzen und die Kompetenzen von Eltern stärken, insbesondere solcher, die selbst wenig positive Bildungserfahrungen haben.



**Der Ablauf.**

**9.45 Uhr** **Ankommen und Begrüßungskaffee**

**10.00 Uhr** **Seminaphase:**  
Einführung – Wie begegnet mir Armut?

**12.00 Uhr** Mittagessen

**13.00 Uhr** **Seminaphase:**  
Strukturelle Ursachen von Armut

**14.30 Uhr** Kaffeepause

**14.45 Uhr** **Seminaphase:**  
Teilhabe in der Einrichtung realisieren

**16.00 Uhr** **Abschluss**



**Weitere Informationen.**  
[www.konsortium-elternchance.de](http://www.konsortium-elternchance.de)